

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **111 (1993)**

Heft 37

PDF erstellt am: **27.06.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein  
Société suisse des ingénieurs et des architectes  
Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

## Wir gratulieren

### zum 95. Geburtstag

13. August: *Carlo Tami*, Arch. SIA, Salita dei Frati 3a, 6900 Lugano (Sektion Tessin)

### zum 90. Geburtstag

29. September: *Raymond Wander*, dipl. Arch. ETH/SIA Egelbergstrasse 17, 3006 Bern (Sektion Bern)

30. September: *Arnold Hörler*, Prof. Dr., dipl. Bau-Ing. ETH/SIA, Spitzackerstrasse 15, 8057 Zürich (Sektion Zürich)

30. September: *Jacques Touzet*, ing. civil dipl. EPF/SIA, Av. Duarte Pacheco 1, P-2780 Oeiras (Portugal)

### zum 80. Geburtstag

29. September: *Hans Frank*, dipl. Arch. ETH/SIA, Neulandenstrasse 47, 9500 Wil (Sektion St. Gallen/Appenzell)

Allen Jubilaren wünschen wir ein schönes Fest, Glück und Gesundheit und danken für die langjährige Treue zum SIA.

*Brunold*); Baustelle Zugwald sowie 3- und 2-Spurstrecke Vereina Nord: Baumethoden – Installation – Organisation – Aktueller Stand (*W. Hufschmid*);

16.00 Uhr: Erfahrungen mit dem Jettingverfahren im Zugwaldtunnel (*B. Röthlisberger*); Baustelle Vereina Nord Einspurstrecke: Baumethoden – Installation – Organisation – Aktueller Stand (*O. Schwarz*); Planung des mech. Vortriebssystems (*W. Krebs*);

17.30 Uhr: Stand Projekt Prättigauerstrasse (*H. Dicht*);

18.00 Uhr: Schlusswort (*W. Krebs*)

19.30 Uhr: Apéritif und Nachtessen

### Exkursions-Programm

08.00 Uhr: Abfahrt. Die Exkursion führt in zwei Gruppen zu den Baustellen Vereina Süd und Zugwald/Vereina Nord und dauert bis ca. 17.00 Uhr.

### Datum, Ort

Donnerstag, 14. Oktober 1993, Kongresszentrum Davos (Tagung) Freitag, 15. Oktober 1993 (Exkursion)

### Kosten

Mitglieder FGU Fr. 440.–, SIA Fr. 460.–,

## Am SIA-Telefon: Neue Namen – gleiche Stimmen

Zum erstenmal in der 156jährigen Geschichte des SIA ereignet es sich, dass gleich beide Damen, deren Stimmen am Telefon den SIA ankündigen, innerhalb von wenigen Tagen heiraten. Wir wünschen den beiden eine glückliche Zukunft und freuen uns, den Mitgliedern bekanntzugeben, dass die Stimmen die gleichen bleiben und sich lediglich die Namen ändern. Sie werden in Zukunft von Joyceline Huber als Frau *Vonrüti* und von Pascale Sep als Frau *Savoia* am Telefon begrüsst.

Nicht-Mitglieder Fr. 500.–; inkl. zwei Mittagessen, ein Nachtessen, Carfahrt zu den Baustellen und Dokumentation.

### Auskunft/Anmeldung

SIA-Generalsekretariat, Claudia Usenbenz, Postfach, 8039 Zürich, Telefon 01 283 15 15, Telefax 01 201 63 35. Anmeldeschluss ist der 30. September.

## Fachgruppen

### FGU: Studientagung und Exkursion Vereina

#### Veranstalter

SIA-Fachgruppe für Untertagbau, FGU

#### Ziel der Tagung

Einblick in die vielschichtige Problematik bei der Planung und Bauausführung des Vereinatunnels und Gelegenheit, die verschiedenen Baustellen in Natura zu erleben.

#### Programm Studientagung

10.15 Uhr: Begrüssung (*W. Krebs*); Die Vereinalinie (*S. Fasciati/W. Altermatt*); Projektgrundlagen: Geologie des Zugwald- und Vereinatunnels (*Dr. F. Keller*); Übergeordnete Gesichtspunkte und ihre Auswirkungen auf Projekt und Ausführung (*P. Könz*); Zu erwartende Probleme beim Bau und die damit verbundenen Auswirkungen auf das Projekt (*Dr. R. Amberg*);

14.00 Uhr: Bauablauf und besondere Ingenieuraufgaben: Baustelle Vereina Süd: Baumethoden – Installation – Organisation – Aktueller Stand (*D. Paly*); Probleme bei der Durchörterung (*R.*

## Sektionen

### Baden

#### Besichtigung Zwischenlager für radioaktive Abfälle

Die Nordostschweizerische Kraftwerke AG lädt Interessierte am 25. September zu einer Besichtigung des soeben fertiggestellten Zwischenlagers für leichte und mittlere radioaktive Abfälle ein. Die Führung wird von *Peter Beyeler*, dipl. Bauing. ETH, und *Thaddäus Bucher*, Chemiker HTL, besorgt. Treffpunkt ist um 9.30 Uhr beim Eingang zum Kernkraftwerk Beznau; Führung und Vorträge sowie abschliessender Apéro dauern bis ca. 12 Uhr.

### Zürich

#### SIA Zürich für raschen Bau der Westumfahrung Zürich

Der Vorstand der Sektion Zürich hat mit Genugtuung von der Zustimmung des Regierungsrates zum Ausführungsprojekt für die Westumfahrung Zürichs Kenntnis genommen. Zürich ist die einzige grössere Schweizer Stadt, die vom Durchgangsverkehr noch nicht umfah-

ren werden kann. Dies führt auch seit Jahren dazu, dass der gesamte Verkehr durch die Stadt geführt werden muss, was zu hoher Lärm- und Schadstoffbelastung vieler Quartiere der Stadt beiträgt. Zusätzlich ist ein Baubeginn im nächsten Jahr auch aus konjunktureller Sicht zu begrüssen. Er würde den Erhalt vieler Arbeitsplätze im Baugewerbe zur Folge haben.

Es liegt vor allem auch im Interesse der Stadt Zürich, wenn der Bau der Umfahrung raschmöglichst in Angriff genommen werden kann und auf ein Weiterziehen der Einsprachen gegen das Projekt verzichtet wird. Beim vorliegenden Ausführungsprojekt wurde durch Überarbeitung des ursprünglichen Projektes vielen Einwendungen sowie weitgehend den Anliegen des Umweltschutzes Rechnung getragen. Weitere Verzögerungen brächten deshalb keine nennenswerten Verbesserungen, sondern verhindern lediglich die längst fällige Lösung der genannten Verkehrsprobleme in der Stadt. Der SIA Zürich begrüsst deshalb den Willen des Regierungsrates, die Westumfahrung sofort zu verwirklichen.

*Der Vorstand des SIA Zürich*